



## Innenentwicklung für lebenswerte Siedlungsstrukturen

### Abschlussveranstaltung des REFINA-Projekts

#### „Neue Handlungshilfen für die aktive Innenentwicklung“ (HAI)

**Zeit:** Donnerstag, den 3. Juli 2008, 10.00 - 16.00 Uhr

**Ort:** Stadt Baiersdorf, Jahnhalle

#### Programm

---

- 9.45 - 10.00** **Ankommen (bei Kaffee und Brezel)**
- 10.00** **Begrüßung und Vorstellung Stadt Baiersdorf**  
Herr Bürgermeister Galster
- 10.15** **Orientierung und Zielrichtung zum Projekt HAI**  
Herr Dr. Molder, Baader Konzept
- 10.30** **Das Projekt HAI aus Sicht der REFINA-Begleitforschung**  
Herr Preuß, DIFU Berlin und Frau Ahlhelm, BKR Aachen
- 10.45** **Eigentümersprache lohnt sich – Ergebnisse aus den Modellkommunen**  
Herr Pohl, Stadt Pfullingen und Frau Baader, Baader Konzept
- 11.15** **Wirtschaftlichkeit der Innen- und Außenentwicklung im Vergleich**  
Herr Prof. Dr. Ruther-Mehlis, IfSR an der Hochschule Nürtingen-Geislingen
- 11.45** **Diskussion**
- 12.00** **Rundfahrt zu Projekten der Innenentwicklung**  
**Gemeinsames Mittagessen**
- 14.00** **Innenentwicklung in interkommunaler Zusammenarbeit**  
Herr Bürgermeister Arnold, Interkommunale Allianz Oberes Werntal
- 14.30** **Neue Handlungshilfen für die aktive Innenentwicklung – Ergebnisse und Empfehlungen**  
Frau Dr. Müller-Herbers, Baader Konzept
- 15.10** **Diskussion und Feedback**  
zu Übertragbarkeit, Praxistauglichkeit, weitere Ideen etc.
- 15.30** **Resümee der vier Modellkommunen**  
Bürgermeister bzw. Stadtbaumeister je Modellkommune
- 15.50** **Schlusswort**  
Frau von Seckendorff, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
- 16.00** **Ende der Veranstaltung**

**Moderation:** Frau Dipl.-Ing. Hörster und Frau Dipl.-Ing. Langer, KOMMA.PLAN München

Teilnehmerkreis:

Projektpartner und Modellkommunen (HAI)

Zuwendungsgeber und projektübergreifende Begleitung (REFINA)

Mittlere und kleine Kommunen (Bürgermeister, Verwaltungsmitarbeiter)

Fachleute aus den Behörden (Ministerien, Landesanstalten, Regierungspräsidien, Landkreisverwaltungen und sonstige)

Fachleute und Experten (Architekten, Planer etc.)